

Lokales

Gemeinschaftsprojekt über Ortsgrenzen hinaus

Auftritt: Chöre aus Mastholte und Westenholz laden am kommenden Sonntag zu einem großen Chor- und Orchesterkonzert in die Pfarrkirche St. Josef in Westenholz ein. Auf dem Programm stehen zwei anspruchsvolle Kompositionen

Rietberg-Mastholte / Delbrück-Westenholz (nw). Die Chorgemeinschaft und der Jugendchor St. Jakobus Mastholte sowie der Kirchenchor St. Cäcilia Westenholz richten am Sonntag, 22. April, ein gemeinsames Konzert mit Werken aus, die in Deutschland noch nicht so häufig aufgeführt worden sind, aber nach Auffassung von Kennern bereits zu bedeutenden Werken der heutigen Zeit gehören. Beginn ist um 18 Uhr in der St.-Josef-Pfarrkirche in Westenholz. Die Schirmherrschaft hat Landtagspräsident André Kuper (Rietberg).

Aufgrund der hohen Anzahl der Mitwirkenden (mehr als 80 Choristen, Solisten, großes Orchester mit Harfe und Orgel) ist nur eine einmalige Aufführung im großen Chorraum der Pfarrkirche in Westenholz möglich. Dennoch laden die Chöre umso herzlicher ein, "diese Aufführung als ein geistlich-kulturelles Gemeinschaftsprojekt über die Ortsgrenzen hinaus zu sehen". Durch den gemeinsamen Chorleiter Paul-Leo Leenen hat sich inzwischen eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Mastholter Chören und dem Kirchenchor St. Cäcilia Westenholz entwickelt, die bei größeren Aufgaben als großer Gemeinschaftschor bereits eindrucksvoll nachgewiesen werden konnte. Die Chöre haben diesmal, so Leenen, "ein außergewöhnliches Konzert mit zwei Werken vorbereitet, die noch nicht zu den üblichen Konzertprogrammen gehören": die "Schwabenkindermesse" von Enjott Schneider und das "Requiem for the Living" von Dan Forrest. Durch zusätzliche Besetzung der zwei Chöre durch die Jugendlichen des Jugendchores und der Musical-Bühne Rietberg sowie einem großen "Orchester Opus 7" soll dieses zeitlose Werk alle Generationen begeistern. Als Solisten wirken mit: Lennart Hoyer (Tenor, Musikhochschule Detmold) sowie Sarah Brandtönies und Louisa Veltin (beide Sopran, Mitglieder der Jugend-Musical-Bühne Rietberg). Das instrumentale "Allegretto" von Alexandre Guilmant für Orgel und Orchester (Solist: Engelbert Schön) verbindet die beiden Werke in dem Programm.

Komponisten der neuzeitlichen Kompositionen - sie entstanden im Zeitraum der letzten zehn Jahre - sind Enjott Schneider (Schwabenkindermesse) und Dan Forrest (Requiem). Beide Künstler seien unter anderem als Filmkomponisten tätig, "so dass die Bildhaftigkeit ihrer Musik den Hörer sehr schnell in seinen Bann zieht", so Leenen.

´ Karten (zehn Euro; Schüler fünf Euro) gibt es bei allen Chormitgliedern, in der Bäckerei Böwingloh (Mastholte) und in der Lotto-Annahmestelle Hansel (Westenholz).

© 2018 Neue Westfälische
07 - Gütersloh, Freitag 20. April 2018